

TONI SCHOLL - DIRIGENT

Toni Scholl (*1963 in Saarlouis) erhielt seit seinem 12. Lebensjahr professionellen Posaunenunterricht und studierte von 1984-1991 Posaune an der Musikhochschule des Saarlandes und an der Hochschule für Musik Frankfurt a. M., Abschluss KA-Examen.

Schon zu Studienzeiten arbeitete er mit verschiedensten Orchestern zusammen: Staatstheater Saarbrücken, Pfalztheater Kaiserslautern, Theater Karlsruhe, Kölner Kantorei und Sinfonieorchester des Saarländischen Rundfunks. Nach Wettbewerbserfolgen als Dirigent besuchte er Meisterkurse bei Philip Jones (GB), Christian Lindberg (S), Steven Mead (GB) und Pierre Kuijpers (NL), bevor er 1997 sein Dirigier- und Kapellmeisterstudium an der Hochschule für Musik Groningen (NL) begann und dieses im Dezember 2000 erfolgreich abschloss.

1993 bis 2014 war Toni Scholl hauptberuflich beim Landespolizeiorchester Baden-Württemberg. Bis 2005 war er dessen stellvertretender Leiter und hatte dann bis 2014 die Stelle als Chefdirigent des Orchesters inne. Er nahm mit dem Orchester über 50 CDs auf und arbeitete dabei mit internationalen Labels zusammen. Von 2014 bis 2015 war er Interims-Chefdirigent des Bundespolizeiorchesters in Hannover.

Seit 2015 ist Toni Scholl als Akademischer Mitarbeiter für Leitung von Blasorchestern an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim, die das Landeszentrum für Dirigieren beheimatet.

Toni Scholl war bei zahlreichen renommierten Orchestern als Gastdirigenten tätig und als geschätzter Pädagoge führen ihn Einladungen für Masterclasses und als Juror u.a. in die USA,-nach Spanien, Luxemburg, Österreich, Schweiz und Liechtenstein.

Von 2006 bis 2012 hatte Toni Scholl einen Lehrauftrag für Dirigieren an der Hochschule für Musik in Trossingen. Seit 2010 obliegt ihm die künstlerische Leitung des Schwäbischen Jugendblasorchesters, ein Auswahlorchester des Allgäu Schwäbischen Musikbundes. Von 2012 bis 2015 war er künstlerischer Leiter des Festivals "Big Sounds" in Böblingen und gründete die Bläserphilharmonie Baden-Württemberg. Mit diesem Orchester war er 2017 auf umjubelter Tournee in China mit 18 Konzerten vor rund 20.000 Zuhörern unterwegs. Er arbeitet mit namhaften Solisten wie Sebastian Manz, David Childs, Michael Massong, Steven Mead, Michael Kuhn und Wolfgang Bauer zusammen.

Toni Scholl zeichnet eine sehr hohe Gabe der Motivation aus, mit der es ihm immer wieder gelingt, das Orchester zu ungeahnten Höchstleistungen zu bringen. Ihm geht es um berührende Musik und das zeigt er in seinem Dirigat - das ist es auch, was er ohne Kompromisse von seinen Musikern fordert: "Macht Musik!"

WWW.TONISCHOLL.DE